

| | |
|--|---|
|  <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Susanna Schulz [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt: Gabo/gaba</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 1293 a,b</p> |
|--|---|

Beschreibung

Ein glatter, nur wenig gebogener Rundholzstab mit sich verjüngenden, einmal zum Zwecke der Saitenanbindung, perforierten Spitzen. [Besteht aus] Zwei miteinander verknotete Saitenabschnitte aus gedrehtem Leder bzw. gedrehter Tiersehnenfaser. [Ebenfalls] Ein unten offener, an den Stab gebundener Kalebassenresonator. Querholzanbindung im Inneren der Kalebasse [sind vorhanden]. [Sowie] Ein in Stoff eingeschlagener Polsterring. Wohl keine Stimmschlinge [existent]. Ein Schlaghölzchen [gegeben] und als Fingerüberzug [dient] ein Stück eines dünnen Kalebassenauslaufs. Letzteres [fungiert] zum Schlagen einer rhythmischen Begleitung auf dem Resonator (Balfour 1899: 31-32).

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Sammler: Reichard, Paul

Grunddaten

Material/Technik:

Holz; Pflanzenfaser; Kürbisschale

Maße:

Länge: 108 cm; Länge: 24,5 cm (Schlagholz);
Durchmesser: 104 - 108 cm; Gewicht: < 2 kg

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

wo

Unyamwezi

Gesammelt

wann

wer

Paul Reichard (1854-1920)

wo

Schlagworte

- Musikstab